Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Festschrift zur Einweihung des Hartwarder Friesendenkmals und zum Andenken an den Freiheitskampf der Butjadinger und der Stadländer

Rüstringer Heimatbund Nordenham, 1914

Friesengruß. Hermann Allmers.

urn:nbn:de:gbv:45:1-4688

Friesengruß.

hermann Allmers.



ch grüße dich, mein Friesenland, Wo der Nebel wallt, wo die Woge braust, Wo die Möwe schwebt und die Wildgans lärmt, Mein Friesenland, mein Heimatland!

Vom hohen Deiche schrankenloß
Schweift hin der Blick über Land und Meer —
Hier ödeß, weiteß, schlammigeß Watt,
Dort reicher Fluren sonnig Grün;
Hier Möwenschrei, dort Taubenflug,
Hier daß Fischerboot, dort daß rasselnde Rad;
Und daß Kirchlein dort uralt und ernst
Und wetterbraun auf kahler Wurt,
Und Rinderlaut und Sensenklang
Um den reichen, stattlichen Bauernhof.

Ich grüße dich, mein Friesenvolk, Volk alter Freiheit, alter Kraft, Das trohig mit den Wogen rang Und selber sich für Weib und Kind Den teuren Heimatsboden schuf, Das dieser Deiche starke Wehr Auswersend zu den Fluten spricht: "Bis hierher sollt ihr, weiter nicht!" Das mit dem stolzen Gruß sich grüßt: "Cala frha Fresena", Das seiner Freiheit Heiligtum Lang' gegen Pfaffenübermut Und Adelsmacht verteidigte.

Auch hohe Jungfrau'n ernst und mild, Und sanken bleich und blutend hin, Gedenkend, als der Stahl sie traf, Des Friesenspruchs: "Lieber tot als Sklav!"

Du prächtig Wort: "Lieber tot als Sklav!"
O, brause du wie Nordlandssturm
Durch alle deutschen Herzen hin,
Vom meerbespülten Friesenland
Bis zu der Alpen Hochgebirg,
Und von den Alpen bis ans Meer
Erdröhne donnernd wieder her,
Rings alles rüttelnd aus dem Schlaf,
Du stolzes Wort: "Lieber tot als Sklav!"—

Ich grüße dich, mein Friesenland, Wo der Nebel wallt, wo die Woge braust; Ich grüße dich, mein Friesenvolk, Wo noch Manneskraft und Freiheit haust!



